Jos J Mickey
359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) Gedruckt und herausgegeben von Keck, Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 42. Mittwoch, den 4ten Januar, 1860. Jahrgang 33.

J. Weichselbaum,
Optikus und Oculist,
Von Philadelphia.

Gibt den Bürgern von Allentaun und der Umgegend ehrerbietigst Nachricht, daß er eine Stube in dem „American Hotel" in Allentaun, eröffnet hat, allwo er

Brillen von jeder Verschiedenheit, Größe und Qualität,

zum Verkauf anbietet.—Ferner:

Eine neue Erfindung von Brillen, für nahes und fernes Lesen, mit Gold-, Stahl- und andern Einfassungen, und ein neues und verbessertes Ajustement perifocal und parabola geschliffene Augen-Gläser, von seiner eigenen Manufaktur.—Er wünscht besonders die Aufmerksamkeit des Publikums auf seine Brillen für kurzsichtige Personen, und für Personen, welche auf den Cataract ihrer Augen haben operiren laßen, und ebenfalls auf seine neue Art Gläser und Behälter der Augen, verfertigt aus dem besten Flint-Glas, Azure-Glas, zu lenken.—Gute Gläser können an ihrer Form, an ihrem genauen Mittelpunkt und an ihrer scharfen und schön polirten Oberfläche erkannt werden. Die Qualitäten können in dem hohen Maßstabe unter seinen Gläsern gefunden werden.

Sehr Wichtig!

Die allerbeste Brazillianische Pebble!

Welche sich so allgemein als vorzüglich vor allen andern Gläsern ausgezeichnet haben. Gleichfalls:

Microscopes, Spy- und Quizzing-Gläser von allen Großen und Qualitäten,
Telescopes, Vergrößerungs- und
Opera-Gläser,

von verschiedener Kraft, zusammen mit einer allgemeinen Verschiedenheit von Artikel, welche in das Optical-Fach gehören und nicht angegeben sind.

☞ Optical und andere Instrumente und Gläser werden auf kurze Anzeige ausgebessert. Er kann immer auf den ersten Versuch Gläser wählen, welche die Augen des Käufers paßen, bald er dieselbe gesehen hat.

Er wird während der Januar-Court in dieser Stadt verbleiben, und solche die obige Artikel nöthig haben, belieben bei ihm vorzusprechen.

☞ Auf Verlangen wird er sich auch an irgend ein respektabel Haus begeben, wo seine Dienste verlangt werden.

☞ Das allerbeste Augen-Wasser und besten Jäger-Gläser hält er immer zum Verkauf.

December 21. nq3m

Jetzt ist Eure Zeit!
Ein herrlicher Einkauf!

Die Unterzeichneten haben soeben einen herrlichen und prachtvollen Einkauf von

Allen Arten Bücher,

Papier, Schreibmaterialien, Parfumereien und Verschiedenheiten ausgepackt, in ihrem wohlbekannten Buch Laden zwischen dem Marktplatz und Hagenbuch's Gasthaus—einen Einkauf wie noie zuvor—den wir auch wieder an den allerbilligsten Preißen anlaßen werden. Darunter sind zu finden:

Ein allgemeines Sortiment der Werke
Der Amerikanischen
Traktat-Gesellschaft,

welche wir positive an den Preisen der Gesellschaft verkaufen. Kommt und sehet!

Gesangbücher, deutsche und englische, von allen Arten, die wir an Philadelphia Preisen liefern können.

Bibela und Testamente—deutsche und englische—von allen Größen und Einbänden, mit und ohne Bilder, wie man sie wünscht.

Gebet- und Gesangbücher von allen Arten—Preisgtbücher und andere Erbauungsschriften.

Blänkbücher—Ledgers von allen Größen, Tagebücher, Paß-, Memorandum und Rasetenbücher, eine unübertreffliche Auswahl.

Pocketbücher, Port Monnais und dergleichen, die sich gar nicht bieten laßen.

Ein großes Assortement Schreibpapier, Packpapier, etc., Fancy und gewöhnliches Briefpapier, von jeder Benennung und Qualität.

Briefe-Umschläge (Envelopes) von allen Sorten.

Englische und Deutsche Schulbücher von allen Arten, solche die in der Umgegend allgemein gebraucht werden — wohlfeiler hier zu haben als irgendwo sonst außerhalb Philadelphia. Ebenfalls

Gold-, Stahl- und Gänsefedern,
Schwarze, rothe und blaue Schreibtinte, so wie zugleich herrliche Schreibstaub.
Bretengläser, Tintenpulver und Streusand.
Deutsche und Englische Calender für 1859, sind beim Einzelnen und Großen zu kaufen.
Postkarten, Albums und Bilder von allen Arten und Preißen.
Parfumereien—als Cologne Wasser, Haaröl, so wie auch von der besten fäncy Seife.
Zahnbürsten, Zahnpulver, und hunderterlei andere Artikel, die wir nicht hier benamen können.

☞ Stiefelstohrhalter und andere Personen welche wünschen etwas aus unserem Fache brauchen, thun wohl wenn sie bei uns anrufen, denn wir verkaufen unsere Artikel alle so wohlfeil, wenn nicht wohlfeiler, als man sie irgend sonstwo in der Gegend bekommt.

Keck, Guth und Helfrich.

George Wenner,
In Diensten bei
M. M. Thorn und Comp.,
Commißions-Kaufleute,
No. 180 und 181, West Waschington Markt,
Neu-York City.

April 13, 1859. *6M

Morocco Leder, und von allen Arten, und alle zum Schuhmacher-Geschäft gehörige Artikel zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, November 17, 1858. nqbv

Lecha Caunty Pferde
Versicherungs-Gesellschaft.

Die Mitglieder dieser Gesellschaft werden sich versammeln, an dem Gasthause von John Post, in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, am Samstag den 7ten Januar, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, wann und woselbst eine Wahl für Beamten für das eintretende Jahr gehalten werden, so wie auch die jährliche Rechnung stattfinden soll.

Ein Beschluß wurde ehedem angenommen, daß nach jener Zeit keine Collektoren mehr angestellt; daß aber alle Gelder an den Secretär bezahlt; und daß alle Solche welche für einen längeren Zeitraum als 3 Jahren in Rückstande seien fernerhin nicht mehr als Mitglieder der Gesellschaft angesehen werden sollten.—Pünktliche Beiwohnung ist erwartet

Robert Oberly, Secretär

December 14. *3m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her zwischen den Unterzeichneten, unter der Firma von Guth und Röder, in den Stohr-Geschäften, in Allentaun, Lecha Caunty, bestandene Handels-Firma, am 1sten December 1859, durch beiderseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Firma schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert, so bald als möglich, an dem alten Standplatze, allwo die Bücher noch eine Zeitlang verbleiben werden, anzurufen und abzubezahlen—und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, können dieselbe ebenfalls für Bezahlung einreichen.

Uriah Guth.
Charles M. Röder.

Die Geschäfte

werden zukünftlich durch die Unterzeichneten, unter der Firma von Röder und Lerch, am alten Standplatze, in der West-Hamilton-Straße, No. 9. fortgesetzt, und es wird die neue Firma herzlich freuen, recht viele Kunden ansprechen zu sehen, welche Kunden sie auch rechtmäßig Verfahren fühlen alle nicht anders als vollkommen zufrieden mit ihren Preißen, der Güte ihrer Waaren und der Behandlung im Allgemeinen ihren Stohr verlaßen werden.

Charles M. Röder.
Benneville F. Lerch.

Allentaun, December 14. nq4m

Elias Mertz,
Friedensrichter und Schreiber,

Hat seine Office an No. 79 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu Eli George's Wirthshaus, allwo er immer bereit sein wird die Pflichten, die dem Amte obligen, unpartheiisch und gewissenhaft zu erfüllen. Auch hat er eine Agentschaft um liegendes Vermögen zu verkaufen, und bietet deshalb 10 gute Wohnhäuser und eine Anzahl Stadt-Lotten, gelegen in dieser Stadt, und in der Stadt Catasauqua zum Verkauf an. Personen im Lande, die zu kaufen gedenken, werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihm anzurufen.

Elias Mertz, Agent.

Allentaun, December 14. nq6m

Allentaun Akademie.

Der Neujahrs-Termin nahm seinen Anfang am Montag den 2ten Januar, 1860.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

Primary per Viertel,	$4 00
Gewöhnliche Englische Zweige,	$4 50 bis 5 00
Höhere " " mit Griechisch und Lateinisch	6 00
" " " und Französisch	7 50
Musik,	8 00
Für den Gebrauch des Pianos für Uebung	2 00
Zeichnen.	2 00
Feuerung für den Winter,	50

Einige Zöglinge werden in der Familie des Prinzipals angenommen und zwar an $40 per Viertel für Boarding, Waschen und Unterricht in allen Zweigen, mit Ausnahme von Musik und Zeichnen.

J. M. Gregory, Principal.

December 14. nq1m

Die Feiertage
Sind am Heranrücken.

Alle Diejenigen welche entschloßen sind Feiertags-Einkäufe zu machen, sollten es nicht vergeßen daß der rechte Ort dies zu thun ist, bei

Charles S. Maßey, No. 23 Ost-Hamilton Straße, in Allentaun.

gegenüber der Reformirten Kirche—welcher soeben empfangen hat von Neuyork und Philadelphia, ausschließlich für die Feiertage, das größte und bestausgewählte Assortement von

Sackuhren, Jewelry und Melodeons,

von allen Benennungen, welches je in Allentaun offerirt wurde—und welches er fest entschloßen ist wieder an den allerniedrigsten Preißen abzulaßen.

Kommt Einer! Kommt Alle!

C. S. Maßey.

December 21. nq2m

Der Postreiter.

Der Unterzeichnete gibt hierdurch seinen Kunden Nachricht, daß wieder ein Jahr Postgeld verfallen ist, und bittet dieselbe zugleich, ihm das Seinige so bald als möglich zukommen zu laßen.

Israel Wolbach.

December 21. 3m

Der Bruder Jonathan

für die Feiertage ist erhalten und wie gewöhnlich elegant mit Bildern ausgestattet—eine herrliche Nummer—zu haben an dem gewöhnlichen Preis bei Keck, Guth und Helfrich.

An Auszehrende.

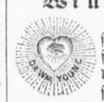
Der Bekanntmacher, welchem seine Gesundheit wieder in einigen Wochen, durch ein einfaches Mittel hergestellt wurde, nachdem er einige Jahre an einer schlimmen Lungen-Krankheit, oder an der schrecklichen Krankheit, die Auszehrung, gelitten hatte, wünscht seinen leidenden Mitmenschen das Mittel bekannt zu machen. An alle welche dasselbe wünschen, wird er eine Copie der Prescription kostenfrei, mit der Direktion die Medizin zu verfertigen und zu gebrauchen übersenden — welches Mittel sie dann finden werden, eine unfehlbare Cur in Fällen von Consumption, Asthma, Bronchitis, u. s. w. bemerken wird. Die einzige Ursache, warum der Bekanntmacher gedachte Prescription auf diese Art versendet, ist der Wunsch den Leidenden zu helfen—und er hofft daß alle Leidende einen Versuch mit seinem Mittel anstellen möchten zumal da es nichts kostet und ihnen wirklich ein Segen sein kann. Man addreßire.

Ehrw. E. A. Wilson,
Williamsburgh, Kings Co., N. Y.

October 26. nq2M

Heiraths-Wegweiser.

Ein neues Buch durch
William Young, M. D.



Dieser geheime Leitfaden zur Courtschip, Liebe und Heirath, mit den zufälligen Krankheiten der Jugend, des Mittel-Alters und des Alters selbst, gibt zugleich Licht und Schatten von dem verheiratheten Leben, den Freuden und Trübsalen, Hoffnungen, Befürchtungen und Widerwärtigkeiten. Laße alle verheirathete Menschen, oder solche die zu heirathen gedenken—denen aber noch eine kleine Hinderniß im Wege ist—dieses Buch lesen. Laßet jeden jungen Mann und Frauenzimmer im Lande es lesen. Es ist voll von Stichen und gibt Aufschluß über Geheimniße, die ein Jeder wißen sollte. Ein wenig Kenntniß beim Anfange kann eine Welt voll Trubel verhüten.

Schicke für ein Copie (25 Cents eingeschloßen) an Dr. William Young,
No. 416 Spruce Straße, Philadelphia.

April 27, 1859. nq1J

Ein Stohrstand
zu verlehnen.

Der Unterzeichnete wünscht seinen herrlichen Stohrstand, gelegen in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, und zwar etwa 4 Meilen von Allentaun, zu verlehnen. Es ist derselbe schon seit 25 Jahren als Stohrstand benutzt worden. Es kann auch ein Wohnhaus und Stall dazu verlehnt werden, wenn es verlangt wird—jedoch wird einer ledigen Person der Vorzug gegeben. Besitz kann bis den 1. April 1860 gegeben werden.

Das Nähere kann man erfahren bei Josiah Strauß, der denselben gegenwärtig im Besitz hat, —oder bei Reuben Wenner, der nahe dabei wohnt—so wie auch bei dem Eigenthümer in Allentaun.

William Wenner.

December 21. nqbv

Reine Weine und Liquören.

Joseph Middleton u. Co.

No. 156 und 158 Nord 4te Straße,
oberhalb der Arch Straße,
Philadelphia.

☞ Brandies, Weine und Gin direkt importirt und wird als rein warrantirt, und an Drugghisten und Hotelhalter an den allerniedrigsten Großverkaufs-Preißen abgelaßen.

☞ Das Assortement besteht aus Otard, Pinet und Rochelle Brandies; Alter Port, Sherry, Madeira, Lisbon, und Champagner Weinen; ebenfalls, ein großer Vorrath von Nenengahela Whiskey, Holland Gin, Irisch und Scotch Whiskey.

October 19, 1859. nq3M

A Beautiful Holiday Gift,

Soeben gedruckt
THE ALBUM OF MUSIC FOR 1860.

Enthaltend eine auserlesene Auswahl von Musik und schönen Verzierungen. Zu verkaufen bei

Lee und Walker, Verleger,
No. 722 Chesnut Straße, Philadelphia.

Preis $3.00, postfrei verschickt.

December 14. nq3M

Letzte Erinnerung.

Alle, welche noch schuldig sind an die letztherige Firma von Keck und Newhard, im Kleidergeschäft, werden hiermit nochmals erinnert, ungesäumt Richtigkeit zu machen, indem die Bücher nach dem 1sten nächsten Januar einem Friedensrichter zum Eintreiben übergeben werden.

Charles Keck,
Joseph F. Newhard.

Allentaun, December 14. nq3m

Eine Verlegung.

C. M. Runk hat seine Law-Offis zu No. 46, Ost-Hamilton-Straße, gegenüber dem „American (Bechtel's) Hotel" verlegt.

Die Amtsstube von **Runk und Säger** und die Amtsstube der Allen Versicherungs-Gesellschaft, sind gleichfalls an den nämlichen Ort verlegt worden.

Allentaun, December 7. nq3M

Amerikanische
Farbe- und Colar Werken
In Allentaun, Pa.

Breinig und Bruder, Manufakturisten von Bleiweiß, Zinc White, Chrome Grün und Gelb, Chinese- und Prussian Blau, Umber, Sienna, Spanisch Brown, Venetian Roth, Ochres, ꝛc. ꝛc.

Aechtes Lecha Chemical Grün,
Aechtes Lecha Metalic Braun.

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei Keck, Guth u. Helfrich.

Eine herrliche Gelegenheit!
Eine Gerberei
Durch Privat Handel zu verkaufen.

Der Unterzeichnete wünscht seine vortrefflich eingerichtete Gerberei, gelegen in Waschingtonville, Montour Caunty, an sehr vortheilhaften Bedingungen durch Privat Handel zu verkaufen.—**Die Gerberei-Gebäude** sind groß und bequem und es befinden sich 25 Gruben, eine gute Rindenmühle und kurz Alles dabei, daß zu einer vollständigen Gerberei gehört. Die ferneren Verbeßerungen auf dem Eigenthum sind

Ein zweistöckigtes Wohnhaus und Stall,

so wie andere Außengebäude—es befindet sich ebenfalls ein herrlicher Garten mit guten Fruchtbäumen darauf.

☞ Rinden und Häute sind im Ueberfluß in der Umgegend zu haben—und überhaupt ist dies sehr werthvolles Eigenthum, und wird nur deswegen verkauft, weil der Eigenthümer Niemand in seiner Familie hat, der diese Geschäfte zu betreiben wünscht, und er selbst nicht fühlt als wollte er dieselbe selbst fortsetzen.

Die Bedingungen sollen leicht gemacht werden, u. sind zu erfahren in dem Buchstohr zu dem „Lecha Caunty Patriot" oder bei dem Eigenthümer selbst, wohnhaft in Milton, Pa.

David Kramm.

December 7, 1859. nqbv

Ein herrlicher Stock
Wand-Papier.

Die Unterzeichneten haben soeben den größten, schönsten und besten Stock Wandpapier, für

Parlours, Gänge, Stuben und Küchen

erhalten, der noch je in Allentaun war. Dies ist keine Uebertriebenheit oder Prahlerei, sondern die reine Wahrheit, wovon sich ein jeder selbst überzeugen kann, wenn er anruft. — Das Publikum wird auch benachrichtiget, daß sie eine Einrichtung getroffen haben, wonach sie immer die neuesten Styles erhalten, und ihr Papier gerade an Philadelphia und Neuyork Preißen verkaufen können—und wodurch sie nun in den Stand gesetzt sind, bedeutend wohlfeiler zu verkaufen, als dies sonstwo geschieht. Wer daher Bargains machen will, der rufe unverzüglich an, denn sie sind im Stande alle Ansprechende vollkommen zu befriedigen.

Keck, Guth und Helfrich.

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her zwischen den Unterzeichneten, unter der Firma von Marsteller, Kocher und Comp., in dem Müller-Geschäft, in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, bestandene Handels-Firma am 2ten November, 1859, durch allerseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle Diejenigen daher welche noch an besagte Firma schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert zwischen nun und dem 1. Januar bei Levi Buchman, in deßen Händen sich die Bücher der Firma befinden, in der Stadt Allentaun, anzurufen und abzubezahlen, damit Alles in Richtigkeit gebracht werden kann.

Joseph Marsteller,
Benjamin Kocher,
Levi Buchman.

December 7. nq4m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen John Appel, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch ersucht solche Schuld innerhalb 6 Wochen abzubezahlen—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Allen Appel, } Administrators.
Milton Appel, }

November 23. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Henry Eckel letzthin von Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Joseph B. Jones, Ex'or.

Freemansburg Northampton Co., Nov. 23. nq6m

Der Postreiter

Welcher die Zeitungen durch Ober-Saucon trägt, gibt hierdurch Nachricht, daß am 11. November wieder ein Jahr Postgeld verfallen war, und ersucht Alle die ihm schulden, entweder an ihn selbst oder an die Packhalter abzubezahlen.

John S. Klemmer.

November 30. nq3m

Sehet hier!

Beste Qualität Seider-Essig ist billig zu verkaufen, an No. 47 Süd 6te Straße, am Ecke der Walnuß, in Allentaun, bei

George H. Reber.

November 16. nq3M

Port-Monais.

Ein herrliches Assortiment Portmonais und Pocketbücher, soeben erhalten und an herabgesetzten Preisen zu verkaufen bei

Keck, Guth u. Helfrich.

Lutherische Kalender,

für 1860, zu haben in dem Buchstohr zum

Lecha Caunty Patriot.

Neue Firma!
Ein Neuer Stohr,
Und Neue Güter!
"EXCELSIOR!"

An die alten Freunde, neuen Freunde, Kunden und das allgemeine Publikum!

Roeder und Lerch,

wollten ehrerbietigst anzeigen, daß sie soeben empfangen haben, einen großen und ausgesuchten Stock

Von Winter-Güter,

einschließend alle die letzten Styles von Trockenwaaren, nämlich:

Herrliche Dreßgüter,

als Seiden, Merinos, gedruckte Cashmeres, Satin, Faced Merinos, Mohairs, Poie Dechevers, Valencias Honeycomb, Plaids, Delains neue Styles, soeben in den Markt gebracht, Mourning- und Halb-Mourning-Güter, Bombazins, Alpaccas, Ginghams, Boquet Cattune, u. s. w. welches Alles sehr wohlfeil für Bargeld verkauft wird

Ladies schwarze Tuch Cloaks.

Schawls! Schawls! Schawls!

Blänket-Schawls, lange und viereckigte, Brocha, Rich Stella, Thibet, lange und viereckigte, so wie Misses Schawls.—Gleichfalls

Von den allerbesten Kid Handschuhen.

Herren Güter,

als Tuch, Caßimeres, Westings, Sattinetts, Tweeds, ꝛc. Cravats, Collars, Halstücher, Hemden, und Unterhosen, ꝛc.

Haushalt-Artikel.

Neue Style Dinner- und Thee-Setts, und Glas-Waaren in all ihrer Verschiedenheit.

Leinene und wollene
Tisch und Piano Decken,
Beste Marseillas Quilts,
Alle Arten Oehl-Tücher,
Vortrefflichie Carpet Chains,
Unübertrefflich schöne Toweling,
Herrliche Blänkets u. Flannels,
Tickings, Checks, u.s.w., u.s.w.

welches alles an einem nur ganz kleinen Preßt abgelaßen wird bei

Röder und Lerch.

Grozereien! Grozereien! Grozereien!

Brauner und weißer Zucker, bester pulverisirten, do., bester anderer Zucker, Rio Coffee, Laguira, Haricabo, und Extra Java Coffee; Extra schwerer Golden Syrup Molaßes, bester Back-Molaßes—gemahlnes und feines Salz, Makrelen

Und kurz ein jeder Artikel, welcher zu dem Grocerie-Geschäft gehört—an Preißen mit den Zeiten übereinstimmend.

Durch pünktliche Abwartung ihrer Geschäfte und gerechte Behandlung, hoffen wir unsern Antheil der Gunst des Publikums uns zuzuziehen. Keine Güter werden falsch angepriesen um einen Verkauf zu bezwecken.

☞ Wir thun ein ausschließliches Bargeld-Geschäft—Nur ein Preiß und kein Nachlaß.

N. B.—Alle Arten Landes-Produkten, werden im Austausch für Güter angenommen und der höchste Marktpreis dafür erlaubt.

☞ Seid so gut und rufet bei uns an ehe ihr sonstwo kauftet—nichts wird dafür gerechnet für die Güter zu zeigen.

Röder und Lerch.

C. M. Röder. B. F. Lerch.

December 14. nq1J

Friedr. Gerhard's
illustrirter Familien-Calender

für **1860** ist jetzt fertig und zu erhalten in dem Buchstohr zum

Lecha Caunty Patriot.

November 23.

Herrliche Fruchtbäume.

Die besten und außerlesensten Fruchtbäume, sind stets billig zu kaufen an dem „Adler Hotel," in Allentaun, bei

C. D. Albright, Agent.

November 16. nq3m

Moser's Apotheke.

Pfostenbohren, Sägmühlsägen, Hand-Rück-, und Butchersägen von der besten Qualität, zu haben bei

J. B. Moser.

Frische Gartensämereien

von D. Landreth, einer der besten Sämereien Pflanzer in Amerika, zu haben bei

J. B. Moser.

Sandseife und Rosensalbe zur Heilung aufgerissener Hände, zu haben bei

J. B. Moser.

Unfehlbares Mittel zur Heilung erfroner Füße, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, Nov. 16. nq—

Weber's Notenbücher.

Die 5te Auflage von Weber's Notenbücher hat soeben die Preße verlaßen, und sind an den niedersten Preisen zu haben in dem Buchstohr von

Keck, Guth und Helfrich.

Patent Wagenschmiere, Kamphine Fluid-Lampen, und Schmalz-Lampen, zu haben bei

J. B. Moser.

An das Publikum.

Getraide, Flauer und Kohlen.

Die Unterzeichneten bitten um Erlaubniß den Bürgern von Allentaun und der Umgegend anzuzeigen, daß sie neulich die Mühle an dem Jordan Fluß, etwa eine Meile nördlich von Allentaun, bekannt als Butz's Mühle, gerentet haben, allwo sie bereit sind

Alle Arten Mahl-Arbeit zu verrichten,
und das Publikum mit

Flauer, Futter und Getraide

von allen Sorten zu besorgen. Für Waizen, Roggen, Welschkorn und Hafer wird an ihrer Mühle, so wie an ihrem Stohrhause, am Ecke der Linden und 9ten Straße in Allentaun, (bekannt unter dem Namen Frei-Halle) der höchste Marktpreis bezahlt.

Orders für Flauer, Futter und Getraide werden an ihrem Stohrhause oder an ihrer Offis bei ihrem Kohlenhofe, in dem ersten Ward (T. J. Kleppinger's alter Stand) angenommen.

Sie betreiben auch wie ehedem das Kohlen-Geschäft und das Getraide-Geschäft an ihren alten Standplätzen.

Die Freunde und Kunden von Tilghman Butz sind gebeten uns mit ihrer Kundschaft zu begünstigen, die ihm zu Theil wurde, indem wir alles Mögliche thun werden allgemeine Befriedigung zu geben.

☞ Sie geben auch hier Nachricht, daß sie das Bargeld-System angenommen haben, und daher im Stande sind bedeutend billiger zu verkaufen;—daß sie sich unumgänglich und in allen und jeden Fällen darnach richten werden, und das Credit-System durchaus aufgegeben haben.

Roth, Mickley und Co.

Allentaun, November 2. nqbv

Sehet und höret!

Dem großen Held John Brown, welcher verurtheilt und aufgehangen worden ist, am 2ten December,
seine Kleider sind zu sehen.

Samuel Hecht,

in der Hamilton-Straße, nahe der 8ten in Allentaun,

welcher noch dazu seinen Kunden und dem Publikum im Allgemeinen ankündigt, daß er gesonnen ist seinen

Fertigen Stock Winterkleider,

von allen Sorten, nämlich: Röcke, Hosen und Westen, 25 Prozent billiger zu verkaufen, als Andere die diese Geschäfte betreiben. Auch hat er noch viele andere Artikel für Herren, welche zu viel Raum einnehmen würden, wollte man sie alle benamen.

Kommt und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit des gesagten; indem es Euch zugleich eine gute Gelegenheit gibt, seine für Feiertags-Geschenke bestimmte Artikel zu sehen und davon zu kaufen. Vergeßet es nicht, es ist hier kein Humbug—und Ihr könnt ganz sicher bei ihm 25 Prozent bei Euren Einkäufen ersparen.

Dies ist wahrlich eine große Gelegenheit für einen Hecht zu fangen—bringt aber eine goldene, silberne- oder eine gute papierne Angel mit—das ist der Weg wie er sich leicht fangen läßt, indem er nicht gerne an eine eiserne oder stählerne Angel anbeißt.

Für bereits genoßene Kundschaft ist er höchst dankbar, und bittet um eine Fortdauer derselben.

Samuel Hecht.

December 7. nq4m

Neue
Einladung zur Subscription
auf die
Jubiläums-Ausgabe von
Schiller's sämmtlichen Werken,

Prachtvoll ausgestattet mit dem wohlgetroffenen Portrait Schiller's in Stahlstich,

in Morocco Einband und Goldschnitt.

Preis nur $3.00.

Das Namens-Verzeichniß der Subscribenten wird als Erinnerungstafel und zum Andenken der Verehrer des größten deutschen Dichters dem Buche vorgedruckt.

☞ In Folge des allgemein ausgesprochenen Wunsches eröffne ich eine neue Subscription auf diese prachtvoll ausgestattete Ausgabe von Schiller's sämmtlichen Werken zu dem unerhört billigen Preise von drei Thaler und lade zu recht lebhafter Theilnahme ein.

F. W. Thomas,
Verlags-Buchhändler und Buchdrucker, Philad.

☞ Subscribenten auf das obige Werk werden in dieser Druckerei angenommen.

Sehet hier!

Gut Neues für alle Diejenigen die gute Brillen brauchen!

Charles S. Massey,
No. 23 Ost-Hamilton-Straße, Allentaun, Pa.

Bittet um Erlaubniß die Aufmerksamkeit des Publikums auf seinen großen und wohl ausgesuchten Stock jederlei Arten Brillen in Gold, Silber und Stahl-Frames zu lenken—und er fühlt versichert, daß er Alle befriedigen kann die ihn mit einem Zuspruch beehren.

Alle Arten Gläßer werden in Främes gesetzt, und jede Flickarbeit prompt ausgeführt.

August 3. nqbv

Dr. Joseph S. Kuder,

Ein graduirter des Jefferson Medizinischen Collegiums,

hat sich in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, bei Daniel Deiberts Gasthause niedergelaßen, und bietet dem allgemeinen Publikum seine Dienste als Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, an. Er wird immer bei Tag oder Nacht bereit sein allen Ansprechenden zu dienen.

Nov. 16. nq3M

Eine neue Firma.

Die Unterzeichneten geben hierdurch ihren Freunden und dem allgemeinen Publikum Nachricht, daß sie mit einander in Gesellschaft getreten sind, und zwar unter der Firma von Grim und Ludwig, unter welcher sie die Gerber-Geschäfte an der Ceder-Crick, in Salzburg Taunschip, dem alten Standplatze des Peter Ludwig, so wie einen Leder-Stohr, in der Stadt Allentaun, dem früheren Standplatze von Grim und Hecker, fortsetzen werden.

An ihrer Gerberei in besagtem Taunschip bezahlen sie immer die höchsten Marktpreise in Bargeld oder im Austausch für Leder, für

Allerlei rohe Häute und Rinden,

und an ihrem Stohr in Allentaun—so wie an ihrer Gerberei—werden sie zu allen Zeiten eine vollständige Auswahl.

Vom allerbesten Leder,

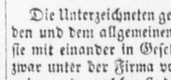
von jeder Benennung zum Verkauf auf Hand halten, welches sie gegen Austausch für rohe Häute oder Bargeld, an den allerniedrigsten Preißen ablaßen.

Als neue Firma bitten sie daher um geneigten Zuspruch, und versichern, daß sie sich stets bemühen werden, alle ihre Kunden vollends zu befriedigen.

William Grim,
Salomon H. Ludwig.

November 16. nq—3M

Furs! Furs! Furs!



Die Unterzeichneten geben dem Publikum hierdurch ergebenst Nachricht, daß sie soeben mit dem schönsten, besten und dabei wohlfeilsten Assortement Furs von den Seestädten zurückgekehrt sind, welches noch je in Allentaun zu sehen war. Daßelbe besteht zum Theil aus

Sable, Stone Martin und Mink Capes,
Fitch, Grau-Squirrel, Coney und
Wasser-Sable Victoreie Muffs
und Cuffs, u. s. w., u. s. w.,

welches alles an ihrem Premium Hutstohr No. 25, West-Hamilton Straße, wie gesagt, sehr billig zum Verkauf angeboten wird. Man rufe an und urtheile für sich selbst.

☞ **Werden verlangt**—Alle die Mink-, Muskratten-, Racoon- und Opossum-Häute, für welche sie die höchsten Marktpreise in Bargeld oder im Austausch für Waaren bezahlen.

Berger und Keck.

November 2. nq3M

Jetzt ist Eure Zeit
um zu kaufen
Wohlfeile Grozereien.

Die Unterzeichneten haben unter der Firma von C. und P. Fenstermacher eine Geschäfts-Verbindung geschloßen, am alten Stande von Fenstermacher und Sohn, Ecke der 10ten und Hamilton Straßen, wo sie einen gänzlich neuen Stock von

Grozerien und Provisionen

eröffnet haben, welcher alle Verschiedenheiten in ihrem Fache einschließt und den sie für Baargeld eingekauft haben und auch wieder ausschließlich für Baargeld oder im Austausch für Produkte verkaufen werden, an Preißen etwas niedriger als irgend ein anderes Etablisement in der Stadt.—Es wird positiv nicht geborgt. Jede Sorte Kohlen werden bei der Karrenladung an sehr erniedrigten Preisen verkauft. Ein vorzüglicher Vorrath von

Flour, Futter, Getreide ꝛc.

wird beständig auf Hand gehalten und zu den allerbilligsten Preisen verkauft.

Durch strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und Streben um zu gefallen, hoffen sie eine Fortsetzung der Gunst zu verdienen, welche ihren Vorgängern so liberal zu Theil wurde.

Elias Fenstermacher,
Phaon Fenstermacher.

October 26. nqbM

Der wohlfeile
Hut- und Schuh-Stohr.

Elias Mertz und Sohn,

benachrichtigen das Publikum, daß sie heute mit einander in Gesellschaft getreten sind, unter der obigen Firma, und den Standplatz, welcher früher von Jonas George bewohnt war, nächste Thüre zu dem Hartwaaren-Stohr von Hagenbuch, Hersch und Comp., in der West-Hamilton-Straße, in Allentaun bezogen haben — allwo sie nun einen sehr großen Stock.

Stiefel, Schuhen, Hüten, Kappen, u. s. w.

zum Verkauf auf Hand. Und da sie das Bargeld-System angenommen haben, so laden sie Allecin, ihnen sogleich einen Besuch abzustatten, indem Bargeld-Käufer es zu ihrem großen Vortheil finden ihren Stock zu untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen.

Sie haben eine Schuh- und Stiefel-Manufaktur, von welcher sie stets zu ihrem bereits großen, guten und dauerhaften Stock addiren—welche Artikel vollkommene Befriedigung zu Allen geben—und welches sie alles beim Klein- und Großverkauf, an den niedrigsten Preißen ablaßen.

N. B.—Soeben erhalten, ein großer Vorrath von Gum-Schuhen, von allen Benennungen—gleichfalls, Trunks, Carpet-Bags. u. s. w.

☞ Angemeßene Arbeit wird zu allen Zeiten auf die kürzeste Bestellung verfertigt.

Elias Mertz.
Lewis H. Mertz.

November 9. nq1J

Marmor-Hof!!

Alle Sorten Grabsteinen, Monumenten, Figuren, ꝛc. ꝛc. billig und kunstgerecht, bei

G. Junker,
gelernter Bildhauer aus Europa,
West-Hamilton Str., gegenüber Hagenbuch's Hotel,
Allentaun.

April 9. nq6M